

Original an Frau Mondheim



B 90/Die Grünen • Rathaus • 51465 Berg. Gladbach

An die Vorsitzende des Hauptausschuss  
Frau Maria Theresia Opladen  
Rathaus Bergisch Gladbach

51465 Bergisch Gladbach

EINGEGANGEN  
1-10314161  
25. Sep. 2003

im Stadtrat von  
Bergisch Gladbach

Telefon + Fax 02202 / 14 22 42  
email: gruenefraktion.gl@gmx.de  
www.gruene.de/bergisch-  
gladbach

Bürozeiten:  
die 9-13 Uhr, do 9-14 Uhr  
BürgerInnensprechstunde:  
montags 17-18 Uhr

24.09.03

### Antrag für den Hauptausschuss am 9.10.03

Sehr geehrte Frau Opladen,  
bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung des Hauptausschuss am 9.10.03.

#### Antrag

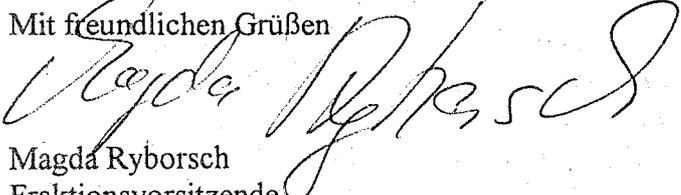
Sicherung des ÖPNV- Angebotes der Stadt:

1. Die Stadt Bergisch Gladbach vertritt nachhaltig ihre Interessen beim Kreis, sowohl bei der Erstellung des neuen NVP (Nahverkehrsplanes), als auch bei dem eventuell geplanten Verkauf der Kreisanteile Der KWS (Kraft- Wupper- Sieg).
2. Die Stadt Bergisch Gladbach bekundet ihr deutliches Interesse, die KWS weiterhin als größten ÖPNV- Dienstleister zu behalten.
3. Die Stadt Bergisch Gladbach setzt sich für die Sicherung der Qualitätsstandards bei Neuausschreibungen im NVP ein.

#### Begründung

Die offensichtlich geplante Neujustierung des Kreises im ÖPNV Bereich darf nicht ohne die Berücksichtigung Gladbacher Ansprüche als größte Stadt im Kreis stattfinden. Wir haben ein profundes Interesse weiterhin von der KWS bedient zu werden, da wir mit der „Wupsi“ im wahrsten Sinne des Wortes immer gut „gefahren“ sind. Das Unternehmen fährt mit hoher Kundenzufriedenheit, kooperiert gut mit der Stadt und ist bemüht seine Kosten für den Kreis Jahr für Jahr zu senken, wie der Kreishaushalt deutlich erkennen lässt. Unter diesen Aspekten wäre es für die Stadt von hohem Interesse, auch in Zukunft mit der KWS rechnen zu können. Darüber hinaus muss die Stadt deutlicher als bisher im Kreis zu Änderungen im ÖPNV Netz Stellung beziehen.

Mit freundlichen Grüßen

  
Magda Ryborsch  
Fraktionsvorsitzende